

			AZA 2 Antrag vom:
Antragstellung durch (Universität, Hochschule, Unternehmen, Kommune etc.)			
Name 0110			Rechtsform gemäß Handelsregister 0310
Anschrift			
Straße 0120			Nr. 0130
PLZ 0140	Ort 0150		
Landkreis 0160			Bundesland 0170
Beschäftigte im letzten Geschäftsjahr 0180	Umsatz im letzten Geschäftsjahr 0190	€	Bilanzsumme im letzten Geschäftsjahr 0200 €
0210-0270 nur ausfüllen, wenn die ausführende Stelle eine abweichende Bezeichnung oder Anschrift hat			
Name der ausführenden Stelle 0210			
Anschrift			
Straße 0220			Nr. 0230
PLZ 0240	Ort 0250		
Landkreis 0260			Bundesland 0270
Angaben zu den Projektverantwortlichen			
Projektleitung			
Name 0280	Vorname 0281	Akad. Titel 0282	
E-Mail-Adresse 0283			
Festnetznummer 0284	Mobilfunknummer 0285		
Administrative Bearbeitung			
Name 0290	Vorname 0291	Akad. Titel 0292	
E-Mail-Adresse 0293			
Festnetznummer 0294	Mobilfunknummer 0295		
Zeichnungsberechtigung			
Name 0300	Vorname 0301	Akad. Titel 0302	
E-Mail-Adresse 0303			
Festnetznummer 0304	Mobilfunknummer 0305		
Art der Haushaltsführung			
0350	kameralistisch	kaufmännisch (doppelt)	kaufmännisch (einfach)
Anschrift des Geldinstituts für die Überweisung der Zuwendung (amtliche Kurzbezeichnung)			
0360			
IBAN 0361	BIC 0362	Verbuchungsstelle beim Antragsteller 0363	

Bestehende Verträge (Lizenz- oder Zusammenarbeitsverträge, Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge etc.), die Ergebnisse oder Teilergebnisse des Vorhabens zum Gegenstand haben

Art	Vertragspartner
0340	0341
0342	0343

Vergabe von Aufträgen an Dritte im Rahmen dieses Vorhabens

Bitte beachten Sie:

- Zwischen Ihnen als Antragsteller und dem bzw. den Beratungsunternehmen muss jeweils ein Beratungsvertrag abgeschlossen werden. Es können bis zu drei Beratungsunternehmen hinzugezogen werden.
- Die Beratung muss anbieter- beziehungsweise herstellerunabhängig sein. Eine entsprechende Eigenerklärung des Beratungsunternehmens ist spätestens mit dem Verwendungsnachweis einzureichen.
- Beratungen durch Inhaberinnen und Inhaber, Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des antragstellenden Unternehmens sowie eines mit dem antragstellenden Unternehmen verbundenen Unternehmens durch Angehörige im Sinne von § 11 Absatz 1 Nummer 1 des Strafgesetzbuchs (StGB) sind nicht zulässig.

Organisation	PLZ	Ort	Tagessatz	Betrag
0660				
0661	0662			
0663			€ 0664	€

Organisation	PLZ	Ort	Tagessatz	Betrag
0665				
0666	0667			
0668			€ 0669	€

Organisation	PLZ	Ort	Tagessatz	Betrag
0670				
0671	0672			
0673			€ 0674	€

Gesamtfinanzierungsplan

Für die Zeit vom 0801 bis 0802

A) Personalausgaben

B) Sachausgaben

C) Aufträge

0840 €

Summe C 0841 €

D) Reiseausgaben

E) Investitionen

F) Zusammenfassung der Finanzierungsplanung

Gesamtausgaben Summe (A-E) 0860 €

minus Mittel Dritter 0861 €

minus Eigenmittel des Antragstellers 0862 €

= Zuwendung* 0863 €

*Unter Berücksichtigung der maximal förderfähigen Gesamtausgaben von 0864 €

Zuordnung Antragsberechtigung

0900

Standort in Baden-Württemberg

Für welchen Standort soll der Energiefahrplan erstellt werden (vollständige Adresse)?

0910

Vorhabenbeschreibung

Welche Maßnahmen sollen durch den Energiefahrplan konkretisiert werden?

0920

Welche Aspekte und deren Wechselwirkungen untereinander werden im Zuge der Erstellung des Energiefahrplans betrachtet?

0931 Energieeffizienzpotenziale, insbesondere Wärmeübertrager, Anlagen mit Organic Rankine Cycle, Ab- bzw. Adsorptionskältemaschinen, Adsorptionskältemaschinen, Wärmepumpen

0932 Integrationspotenziale in bestehende Systeme der Umgebung

0933 Sanierungspotenziale von Gebäuden

0934 Potenziale Erneuerbarer Energien am Standort

0935 Energiespeicherpotenziale am Standort

0936 Individuelle räumliche und organisatorische Gegebenheiten

Sollen darüber hinaus zusätzliche Aspekte in die Betrachtung einbezogen werden?

0940

Ja

Nein

AZA 6.1
Antrag vom:

Erklärung des Antragstellers (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Das Vorhaben wurde noch nicht und wird nicht vor dem bewilligten Laufzeitbeginn begonnen.

Das Vorhaben könnte ohne die beantragte Zuwendung nicht oder nicht in diesem Umfang durchgeführt werden.

Die angegebenen Eigenmittel und Mittel Dritter stehen für das Vorhaben zur Verfügung.

Für das Vorhaben wurde/wird keine finanzielle Förderung bei einer anderen Stelle beantragt oder gewährt.
Das Vorhaben wird nicht über einen Auftrag finanziert.

Das Vorhaben wird im nicht-wirtschaftlichen Bereich durchgeführt.
Das Vorhaben wird im wirtschaftlichen Bereich durchgeführt.

Der Antragsteller ist hinsichtlich Lieferung und sonstiger Leistungen Dritter weder allgemein noch für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach §15 UStG berechtigt.
zum Vorsteuerabzug nach §15 UStG berechtigt, hat aber keine Umsatzsteuer im Gesamtfinanzierungsplan veranschlagt.

Durch das Vorhaben entstehen für den Zuwendungsgeber keine Folgeausgaben.

Der Gesamtfinanzierungsplan enthält keine Personalausgaben, die durch öffentliche Haushalte gedeckt sind.

Der Antragsteller wird überwiegend, d. h. zu mehr als 50 Prozent, aus Mitteln der öffentlichen Hand finanziert.

Der Antragsteller erklärt, dass er Zahlungen nicht eingestellt hat, nicht überschuldet ist, kein Insolvenzverfahren über sein Vermögen unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet wurde.
Darüber hinaus erklärt der Antragsteller, dass das Unternehmen kein Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Art. 2 Nr. 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung, AGVO) ist.

Der Antragsteller erklärt, dass keine Rückforderungsanordnung aufgrund einer früheren Kommissionsentscheidung zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem gemeinsamen Markt, der nicht Folge geleistet wurde, besteht (Deggendorf-Klausel).

Der Antragsteller hat den Hinweis Subventionsgesetz (abrufbar unter: https://www.ptka.kit.edu/files/Hinweis_SubvG.pdf) gelesen; ihm ist bekannt, dass Subventionsbetrug nach § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) strafbar ist und die im Dokument aufgeführten Tatsachen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des StGB sind.

Der Antragsteller verpflichtet sich, alle Änderungen bezüglich der in diesem Antrag gemachten Angaben dem Projektträger unverzüglich anzuzeigen. Dies gilt insbesondere für die Beantragung und Eröffnung von Insolvenzverfahren, Änderungen der Besitz- und Beteiligungsverhältnisse sowie andere subventionserhebliche Tatsachen.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass es keinen Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung gibt und dass eine Zuwendung nicht abgetreten werden kann.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Bewilligung insoweit ganz oder teilweise aufgehoben werden kann, als sie durch unrichtige und unvollständige Angaben oder sonst zu Unrecht erlangt wurde und der Antragsteller in diesem Fall verpflichtet ist, bereits ausgezahlte Zuwendungsbeträge zu erstatten und entsprechend den verwaltungsrechtlichen Vorschriften jährlich vom Tag nach der Auszahlung zu verzinsen.

Der Antragsteller bestätigt, dass soweit im Antrag personenbezogene Daten enthalten sind, diese Personen entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt wurde. Die Datenschutz-Bestimmungen (abrufbar unter: <https://foyer.ptka.kit.edu/datenschutzerklaerung.html>) wurden zur Kenntnis genommen.

Erforderliche Unterlagen (Zutreffendes beigelegt)

1.	Angebot des bzw. der zu beauftragenden Beratungsunternehmen
2.	Vorliegender Transformationsplan gemäß der EEW Förderung des Bundes Modul 5 (sofern vorhanden)
3.	Ergänzende Unterlagen Bei Antragstellern außerhalb des unmittelbaren Hochschulbereichs oder der allgemein bekannten außeruniversitären Forschungseinrichtungen sind ggf. weitere Angaben erforderlich wie zum Beispiel: Handelsregisterauszug , Satzung, Besetzung der Organe und Gremien, Angaben zur Gemeinnützigkeit , die letzten zwei vorliegenden Jahresberichte, De-minimis-Erklärung , KMU-Erklärung

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag. Die für dieses Vorhaben geltenden Nebenbestimmungen (ANBest-P) werden beachtet. Mit der Prüfung des Antrags durch Fachexperten/Gutachter bin ich einverstanden.

Die Antragstellung erfolgt durch*:

Position/Funktion:

Ort:

Datum:

* Bitte beachten Sie die für Sie geltende gesetzliche Zeichnungsregelung bzw. Vertretungsbefugnis.